

**Bürgerinfo B26 – Kein Dialog sondern pure Propaganda!  
Wir verteilen Flugblätter und Unterschriftenlisten für das Bürgerbegehren!**

Liebe BI-Mitglieder und Unterstützer,

Im Oktober 2016 hat der Stadtrat erneut dem vierspurigen Ausbau der B26 zugestimmt. Diesmal haben immerhin 16 von 44 Stadträten dieses Projekt abgelehnt. Ein neues **Bürgerbegehren ist im Gange**, um diese unsinnigen Pläne wie schon 2014 zu verhindern.

Jetzt plant die Stadtverwaltung mit OB Herzog an der Spitze sogenannte Informationsveranstaltungen, um mit Hilfe von „Gutachtern“ diese Entscheidung zu rechtfertigen. Von Anfang an haben sich Stadtratsmehrheit und Stadtverwaltung hinter scheinbar objektiven Gutachten verschanzt, um den Ausbau alternativlos erscheinen zu lassen. Die Gutachter bekommen nun auch noch die Gelegenheit, auf Propagandaveranstaltungen ihre einseitige Sicht der Dinge darzustellen. Vertreter der Bürgerinitiative oder kritische Stadträte sind auf dem Podium nicht vorgesehen. Die deutliche Mehrheit der Aschaffener, die sich im Bürgerentscheid gegen den vierspurigen Ausbau der B26 ausgesprochen hatte, wird nun auf die Rolle des Zuhörers beschränkt.

Will jetzt die Stadtverwaltung alleine Politik machen? Ohne Opposition? Das ist demokratiefeindlich! Durchsetzen von Vorstellungen von der Kanzel herab. Außerdem kosten diese Veranstaltungen Geld. Steuergeld der Aschaffener Bürger. Dieses Geld wird jetzt benutzt, um die Vorstellungen des staatlichen Bauamtes, der Verwaltung und des OBs gegen die Mehrheit der Bürger durchzusetzen. Die Bürgerinitiative gegen den vierspurigen Ausbau der B26 muss sich dagegen durch Spenden finanzieren. Wir werden diese Missachtung des Bürgerwillens nicht hinnehmen.

**Liebe BI-Mitglieder und Unterstützer,  
wir werden vor dieser Veranstaltung Flugblätter mit den  
Unterschriftenlisten verteilen und in der Veranstaltung unsere Position  
darstellen.**

**Kommt deshalb zu dieser Veranstaltung  
am Donnerstag, den 19.1.2017 um 19:00 in die Turnhalle der  
Pestalozzischule auf der Schweinheimer Höhe, Matthäusstraße 18,  
Bitte seid 20 Minuten früher vor dem Eingang!**

Euer Sprecherrat der Bürgerinitiative „Keine Stadtautobahn B26“

Dr. Andreas Schubring

Achim Strauch

Johannes Büttner

Stefan Wagener

[newsletter@keine-stadtautobahn-b26.de](mailto:newsletter@keine-stadtautobahn-b26.de)